HAVER & BOECKER FORSCHT MIT

Gemeinsam mit Partnern aus der angewandten Wissenschaft und der Wirtschaft forschen wir in unterschiedlichsten Projekten, um Technologien zu realisieren, weiterzuentwickeln und einen Beitrag zur erfolgreichen Energiewende zu leisten:

■ Referenzfabrik.H2

Mit dem Fraunhofer IWU und einem Konsortium mit rund 30 Firmen entwickelt Haver & Boecker ein Konzept zur Serienfertigung von PEM-Elektrolyseuren.



Referenzfabrik H2

■ HygO

Im gemeinschaftlichen Förderprojekt von BMUV, Fraunhofer IWU und Industriepartnern werden autarke, wasserstoffbasierte Microgrids zur Wasserstoffproduktion in Namibia entwickelt.

■ H2ExSTOP

In diesem vom BMBF geförderten Projekt werden Grundlagen zur explosionsschutztechnischen Entkopplung beim Einsatz von Wasserstoff entlang der gesamten Wertschöpfungskette erarbeitet.







ÜBER HAVER & BOECKER

Mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Herstellung und Weiterverarbeitung von Metalldrahtgewebe wissen die Experten von Haver & Boecker, worauf es bei der Fertigung von Komponenten mit unterschiedlichen Anforderungen ankommt. Neben höchster Präzision und Sorgfalt prägt vor allem eine außergewöhnliche Innovationsfreude das Handeln in allen Bereichen der Drahtgewebeproduktion. Zögern Sie also nicht, sich mit Ihren Projektideen und Herausforderungen an uns zu wenden.

Weitere Informationen finden Sie mit dem Code "H2" kostenlos in unserem Downloadcenter:



Ihr Ansprechpartner zum Thema Wasserstoff:

Lars Wegner - Business Development

Telefon: +49 (0)25 22-30 8136

E-Mail: L.wegner@haverboecker.com

HAVER & BOECKER OHG

Ennigerloher Straße 64 · 59302 OELDE, Deutschland www.haverboecker.com



WASSERSTOFF. DRAHTGEWEBE FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT.



WASSERSTOFFHERSTELLUNG & RÜCKVERSTROMUNG

Alkalische- / Festoxid-Elektrolyse

Drahtgewebe als Elektrode:

- Maximale Oberfläche dank poröser, gleichmäßiger Struktur
- Exzellente elektrische Leitfähigkeit
- Individuelle Konfektionierbarkeit
- Schnelle und unkomplizierte Verfügbarkeit unterschiedlichster Spezifikationen
- Bevorzugter Werkstoff: Nickel



Quelle: Referenzfabrik.H2

PEM-Elektrolyse / Brennstoffzelle

Drahtgewebe als Gas Diffusion Layer (GDL) oder als Porous Transport Layer (PTL):

- Gleichmäßige Verteilung von Wasser, Wasserstoff und Sauerstoff dank präziser geometrischer Struktur
- Minimale Lagendicke bei gleichzeitig hoher Stabilität ermöglicht optimale Leistungsdichte
- Herstellung mittels Siebdruckverfahren
- Bevorzugte Werkstoffe: Edelstahl oder Titan

KONFEKTIONIERBARKEIT

Höchste Ansprüche an Effizienz und Qualität rund um Wasserstofftechnologien erfordern innovative Lösungen – wir nutzen unsere vielfältigen Verarbeitungsmöglichkeiten und entwickeln das optimale Produkt nach Ihren Anforderungen:

- Schneiden und Lasern
- Stanzen und Kalandern
- Glühen und Sintern
- (Laser-) Schweißen
- Kunststoff-Spritzguss



Diese hohe Fertigungstiefe ermöglicht Haver & Boecker die Produktion hochindividuell gestalteter Produkte. Dank des hauseigenen Werkzeugbaus mit jahrzehntelanger Erfahrung und eines modernen Werklabors, das zur Qualitätssicherung beispielsweise Bubble Point Tests nach SAE ARP 901 durchführt, sind wir in der Lage, auch für Sie die optimale maßgeschneiderte Lösung zu entwickeln.

FILTRATION & AUFBEREITUNG

Betankungsfilter

- Lasergeschweißte Gewebelaminate an Stützkörper aus Edelstahl, Hastelloy, Inconel u.v.m.
- z.B. für Hochdruckanwendungen (>350 bar)
- Sehr kleine Porengrößen möglich (<10 µm)



Filterelemente kunststoffumspritzt

- Unterschiedliche Kunststoffe wie PA, PP oder EPDM
- Herausfiltern von Verschmutzungen z.B. nach der Wasserstoffherstellung oder in Peripheriesystemen
 - zungen stellung
- Optional mit abdichtender Funktion

Flamm- und Funkenschutz

- Einsatz bei der E-Mobilität, chemischen Industrie, Gasheizungen
- Sicherheitskomponente verhindert Flammenrückschlag in die Gasleitung
- Optimale Wärmeverteilung durch gleichmäßige Porenstruktur

